



Polizeirevier Mansfeld-Südharz

Polizeimeldungen

Kriminalitäts- und Verkehrslage

Eisleben / WhatsApp-Betrug Eine 77-jährige Betroffene wurde Opfer eines WhatsApp-Betruges.

Sie erhielt am Wochenende diverse Nachrichten in denen der vermeintliche Sohn der Betroffenen um Geld bat. Dieser Aufforderung kam sie nach. Sie überwies schlussendlich insgesamt rund 6.500 Euro.

Bornstedt / WhatsApp-Betrug

Eine weitere Betroffene (69) wurde ebenfalls Opfer dieser Betrugsmasche. Sie überwies nach erfolgter Aufforderung an ihren vermeintlichen Sohn rund 2.250 Euro.

Allstedt / Brand an einem Wohnhaus

Gestern Mittag geriet aus derzeit nicht bekannten Gründen vermutlich eine Luftwärmepumpe eines Wohnhauses in Brand. Das Feuer beschädigte weiterhin die daneben befindlichen Mülltonnen. Die hinzugezogenen Kräfte der Freiwilligen Feuerwehren aus Allstedt und Wolfersstedt löschten den Brand. Verletzt wurde niemand. Der Schaden wurde auf ca. 5.000 Euro geschätzt. Ermittlungen zur Brandursache wurden eingeleitet. Derzeit wird ein technischer Defekt der Luftwärmepumpe als Brandursache vermutet.

Aufhebung der Öffentlichkeitsfahndung

Der seit dem 22. April 2022 vermisste 14-jährige Justin Paul aus Hettstedt befindet sich wohlbehalten wieder in seinem Wohnumfeld. Die Öffentlichkeitsfahndung der Polizei wird somit eingestellt. Wir danken für die Unterstützung. Derzeit gibt es keine Anhaltspunkte für einen strafrechtlichen Hintergrund für das Verschwinden des Jugendlichen.

Verkehrslage

Arnstein / B 180 / 25.04.2022 07:20 Uhr

Der PKW-Führer (58) befuhr die K 2341 und beabsichtigte nach links auf die B 180 in Richtung Aschersleben zu fahren. Beim

Abbiegevorgang übersah er den vorfahrtsberechtigten PKW-Führer (44), der die B 180 in Richtung Hettstedt befuhr. Es kam zum Zusammenstoß beider Fahrzeuge. Während der Unfallaufnahmen nahmen die eingesetzten Polizeibeamten Alkoholgeruch in der Atemluft des 58-jährigen wahr. Der Verdacht des Alkoholkonsums konnte durch einen durchgeführten Atemalkoholtest bestätigt werden. Der 58-jährige wurde aufgrund dessen im Rahmen der Blutprobenentnahme zum Krankenhaus verbracht. Gegen diesen wurde ein Verfahren wegen der Straßenverkehrsgefährdung bei Fahrunsicherheit infolge Alkoholgenußes eingeleitet.

Polizeiinspektion Halle (Saale)

Polizeirevier Mansfeld-Südharz

Friedensstraße 07
06295 Eisleben

Tel: (03475) 670-204
Fax:(0345) 224 111 1610
Mail: za.prev-msh@polizei.sachsen-anhalt.de